



Kinder- und Jugendschutz

Prävention sexuelle Gewalt im Sportverein

Wie erkenne ich, dass ein Kind/Jugendlicher *möglicherweise* Probleme hat?

- Versuchen sich mitzuteilen / senden Signale, um auf Kummer hinzuweisen
- Äußere Anzeichen von Gewalt: blaue Flecken, Verletzungen, selbstverletzendes Verhalten (z.B. Drogenmissbrauch, Essstörung, ...)
- Rückentwicklung in kindliche Verhaltensweisen (z.B. Einnässen, Einkoten)
- Starke Angst vor Autoritätspersonen
- Vernachlässigung der Körperhygiene / Waschzwang
- Verschlossenheit bis hin zur Isolation / Aggression, Wut
- Angst vor Berührungen / Nackt-sein / auffällige Distanzlosigkeit
- Extreme Wesensveränderung
- Konzentrationsstörung / Müdigkeit / Schlafstörung
- Gefühlsverwirrung
- Dem Alter nicht entsprechende sexuelle Verhaltensweisen / Wortwahl

Was kann ich tun?

- Ruhe bewahren!
- Betroffenen ernst nehmen, aktiv zuhören, Vertrauen aufbauen
- absolute Diskretion!
- Kein Handeln ohne Zustimmung des Betroffenen; keine Alleingänge!
- Dokumentation/Gedächtnisprotokoll des Gesprächs und der Vereinbarungen

Wer kann mir und/oder dem Betroffenen helfen?

- **Angelika Vocks (Trainerin im Bereich Prävention)**
Tel.: 01701119754
- **Jürgen Huil (Geschäftsführer Westfalia Hopsten)**
Tel.: 016097658743
- **Pfarrer Christoph Klöpffer**
Tel.: 05458/933831
- **Nummer gegen Kummer**
Tel.: 116111
- **Kinderschutzbund Rheine (Beratungsstelle für Kinder- und Jugendliche)**
Tel.: 05971/914390
- **Jugendamt Kreis Steinfurt**
Tel.: 025516/692305